

Bericht des Problemschach-Referenten**zu TOP1**

Eine wesentliche Änderung im Problemschach-Bereich des SVW gab es zuletzt im September 2021 mit dem Start der Schwalbe-Blätter. Seither läuft **alles** weiter **wie üblich und geplant**:

- Bei den **Schwalbe-Blätter** ist im Januar die Nr.15 erschienen mit **Problemschach im Internet**. Im März wird es hauptsächlich um **Retroanalyse** gehen, also darum, ob und gegebenenfalls wie ein Stellung entstanden sein kann. (Das stößt bei vielen Partyspielern auf besonderes Interesse, wie die lange Tradition von länderübergreifender Bedeutung der „Weihnachtsrätsel“ in der Stuttgarter Zeitung gezeigt hatte. Ich weiß, dass dies wesentlich zu den zahlreichen und letztlich erfolgreichen Einwänden gegen die Einstellung der Schachspalte beigetragen hat.) Alle Schwalbe-Blätter finden Sie unter <https://www.dieschwalbe.de/schwalbeblaetter.htm>. Zusätzlich biete ich einen **Lieferservice** per Mail.
- Der **11. Problemschach-Wettbewerb** ist abgeschlossen. Den Preisbericht hat Karlheinz Vogel am 7.10.23 auf den Seiten des SVW veröffentlicht. **Andreas Niebler** (Neumarkt) schaffte den vierten Sieg und schützt in dieser Hinsicht Martin Hintz (Pinneberg, drei Siege) ab. Zweiter wurde **Bruno Stucker** (Bern). **Ralf Krätschmer** (3. Preis, Neckargemünd) hat an allen elf Ausgaben des SVW-Wettbewerbs teilgenommen. Hier holte er seinen siebten Preis und lässt damit Ronald Schäfer (Unterkochen) als Teilnehmer mit den meisten Preisen hinter sich. Der vierte Preis ging an **Stephan Dietrich** (Heilbronn). Der vollständige Bericht findet sich unter <https://www.svw.info/images/stories/referate/problemschach/wettbewerb/preisbericht11V3.pdf>.
- Teilnahme an der **Schwalbe-Tagung** vom 29.9. bis zum 1.10.23 in Einbeck.
- Ungeplante Einzelaktivitäten: ● Unterstützung der guten Idee von Karl Herzig eines **Adventskalenders** mit Schachrätseln **für die Schachjugend**. Ausgewählt habe ich ein tolles Weihnachtsbaum-Problem – eines der besten, die es gibt – des bekannten Großmeisters Pal Benkö (<https://wsj-schach.de/breitenschach/2870-adventskalender?start=8>). ● Meine Aufgabe für das Weihnachtspreislösen auf dem **Videokanal Mustermatt** verlangt lauter erbärmliche Züge (<https://www.youtube.com/watch?v=IjVK17RlEGY>).
- **Neu geplant in 2024**: Klaus Fuß und ich haben vorgesehen, im Rahmenprogramm der **Württembergischen Einzelmeisterschaft** einen Problemlöse-Wettbewerb durchzuführen. Wir sind uns einig, dass wir zunächst einmal „klein“ anfangen sollten. (Reine Bearbeitungszeit maximal 30 Minuten.) Falls es ankommt, könnte daraus aber eine richtige Meisterschaft werden, wie etwa in Niedersachsen.

Anträge des Problemschach-Referenten**zu TOP6**

① Bei der Württembergischen Einzelmeisterschaft wird es ein Rahmenprogramm geben. Dafür müssen Mittel bereitgestellt werden.

ANTRAG: Im Rahmenprogramm der Württembergischen Einzelmeisterschaft wird es einen Problemlöse-Wettbewerb geben. Für Geld- oder Sachpreise werden 100€ bereitgestellt.

② Beim vorletzten Problemschach-Wettbewerb ging es erstmals um Komponieren; problematisch dabei war die extrem aufwändige Bewertung. Eine spätere Wiederholung – gegebenenfalls in modifizierter Form – wurde vom Erweiterten Präsidium trotzdem begrüßt. Beim diesjährigen **12. Problemschach-Wettbewerb** soll dies geschehen. Die Aufgabe ist dabei so gewählt, dass die technische Bewertung vollständig formal erfolgen kann. Lediglich der künstlerische Wert – eine ganze Zahl zwischen 0 und einer Obergrenze n – muss von einer Jury festgelegt werden. Dazu brauchen bei jeder Einsendung nur zwei Stellungen beurteilt zu werden; inwieweit sie irgendwelche Figuren, Zeichen, Symbole darstellen, die in gewisser Hinsicht schön zusammenpassen. Beispiele: Lachender/Weinender Smiley; Figur/gedrehte Figur; Weihnachtsbaum/Osterei.

ANTRAG: Das Erweiterte Präsidium (eventuell vertreten oder unterstützt durch eine von diesem eingesetzte Jury) übernimmt die künstlerische Bewertung.

Bemerkung: Für Interessenten lege ich den vorläufigen Stand meiner Ausschreibung bei. Es ist aber als Vorbereitung keineswegs nötig.